



Welcome Board schafft neue Begegnungsräume Initiative zur Unterstützung zugewanderter Musikschafter

Das Niedersächsische Ministerium für Wissenschaft und Kultur hat gemeinsam mit der Musikland Niedersachsen GmbH eine Initiative zur Unterstützung geflüchteter und zugewanderter Musikschafter gestartet. Mit dem Projekt „Welcome Board“ werden Musikerinnen und Musiker sowie interessierte Partner der niedersächsischen Musiklandschaft gezielt beraten und vernetzt – bis hin zur ganz praktischen Unterstützung bei der Suche nach Instrumenten, Proberäumen und Auftrittsmöglichkeiten.

„Der Zugang zu kulturellen Angeboten ist wichtig für das Gelingen gesellschaftlicher Teilhabe. Mit dieser Initiative schaffen wir neue Begegnungsräume und stärken die kulturelle Öffnung. Sie unterstützt Musikschafter, die zu uns kommen, auf ganz praktische Art und Weise und bereichert zugleich die niedersächsische Musiklandschaft“, sagt Gabriele Heinen-Kljajić, Niedersächsische Ministerin für Wissenschaft und Kultur.

Das Welcome Board gibt Impulse für eine gelebte Vielfalt im Musikleben und bringt den Ankommenden die Musiklandschaft Niedersachsens näher. Es ermöglicht so interkulturelle Begegnungen auf Augenhöhe.

Jamila Al-Yousef, Projektkoordinatorin des Welcome Board: „Wir sind überwältigt von den zahlreichen Rückmeldungen von geflüchteten Musikschaftern und Institutionen, die uns schon jetzt erreichen. Das bestätigt uns die große Bereitschaft, sich mit eigenen

Nr. 84/16 Dr. Margit Kautenburger, Jan Haude Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
---	---	---

Kompetenzen einzubringen, aber auch den Bedarf nach Begegnung, Austausch und insbesondere Zugang zum niedersächsischen Musikleben.“

Das Kulturministerium unterstützt mit dem 2016 gestarteten „Sonderprogramm zur kulturellen Integration von Menschen mit Fluchterfahrung“ neue Formate zur gesellschaftlichen Teilhabe in den Bereichen Kunst und Kultur. Für das „Welcome Board“ werden aus dem Programm in diesem Jahr 30.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Umgesetzt wird das Projekt durch die Musikland Niedersachsen GmbH. In einem ersten Schritt werden interessierte Partner des niedersächsischen Musiklebens sowie geflüchtete oder zugewanderte Musiker/innen gesucht. Ziel ist es, diese miteinander zu vernetzen und Angebote zu vermitteln.

Weitere Informationen sind online zu finden: <http://welcomeboard-niedersachsen.de/>

Nr. 84/16 Dr. Margit Kautenburger, Jan Haude Pressestelle Leibnizufer 9, 30169 Hannover	Tel.: (0511) 120-2599 Fax: (0511) 120-2601	www.mwk.niedersachsen.de E-Mail: pressestelle@mwk.niedersachsen.de
---	---	---